

Q&A ZUM VERSAND DER WAHLUNTERLAGEN

Wer erhält Wahlunterlagen?

Wahlunterlagen erhalten über 30 Millionen Versicherte und Rentner der Deutschen Rentenversicherung Bund und der Deutschen Rentenversicherung Saarland sowie mehr als 21 Millionen Mitglieder der Ersatzkassen BARMER, TK, DAK-Gesundheit, KKH und hkk.

Wann sind die Wahlunterlagen bei den Wählern?

Die Wahlunterlagen zur Sozialwahl 2017 werden den Wahlberechtigten ab dem 25. April bis zum 11. Mai 2017 zugestellt. Eine Ausnahme betrifft die BARMER. Deren Mitglieder erhalten ihre Unterlagen Anfang September.

Was kann man tun, wenn man bis zum 11. Mai keine Unterlagen erhalten hat?

Wer wahlberechtigt ist und nach dem 11. Mai noch keine Wahlunterlagen erhalten hat, sollte sich zur Klärung bei seinem Versicherungsträger melden.

Wie wird gewählt?

Die Sozialwahl ist eine reine Briefwahl. Das heißt, die Wähler erhalten ihre Wahlunterlagen automatisch per Post und können die roten Wahlbriefumschläge kostenlos zurücksenden – die über 100.000 Briefkästen der Post und viele DHL-Stationen sind sozusagen die Wahlurnen. Wer bei der Deutschen Rentenversicherung Bund oder der Deutschen Rentenversicherung Saarland versichert und Mitglied einer der Ersatzkassen ist, erhält zwei Wahlbriefe. Egal wie viele Wahlbriefe man erhält, es gilt: Pro Stimmzettel darf nur eine Liste angekreuzt werden. Sonst ist die Stimme ungültig.

Wann müssen die Wahlunterlagen bei den Versicherungsträgern eingegangen sein?

Die Wähler können sofort wählen, wenn sie ihre Unterlagen erhalten haben. Die Frist endet mit dem 31. Mai 2017. An diesem Tag müssen die Wahlunterlagen bei der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Saarland und/oder bei der Ersatzkasse vorliegen. Es gilt dabei der Tag des Posteingangs, nicht der Tag des Poststempels. Eine Ausnahme betrifft die BARMER. Dort müssen die Wahlunterlagen bis zum 4. Oktober vorliegen.

Wie können sich die Wahlberechtigten über die Sozialwahl informieren?

Wer sich über die Wahl informieren will, findet unter www.sozialwahl.de sowie auf den Internetseiten der einzelnen Träger umfassende und aktuelle Informationen.

Wo gibt es Informationen über die Listen und die Kandidaten?

Wer nähere Informationen über die Programme und Ziele der zur Wahl stehenden Listen und der Kandidaten erhalten will, kann sich auch unter „www.sozialwahl“ informieren.